

GREUTOL

Design: Betonoptik

Putzstrukturen für WDVS/VAWD gestalten

Die Verarbeitungsschritte



Schritt 1:

Auf die Armierungsschicht wird die Grundbeschichtung mit dem Fixit 745 Designputz auf Kornstärke (ca. 1,5 mm) aufgezogen.



Schritt 2:

Nachdem die Grundbeschichtung getrocknet ist, werden die Traufelschläge gegebenenfalls geschliffen und im Anschluss wird der Fixit 745 Designputz als Deckputz mit einer Korn- und Schichtstärke von ca. 1,5 mm aufgezogen.



Schritt 3:

Nachdem der Fixit 745 Designputz leicht angezogen hat, wird dieser punktuell mit dem Spachtel in horizontaler Richtung aufgeraut.



Schritt 4:

Die Oberfläche muss von links und von rechts horizontal aufgeraut werden, um ein gewollt uneinheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.



Schritt 5:

Direkt nach dem Aufrauen wird die zu bearbeitende Oberfläche mit einer Sprühflasche leicht vorgenässt.



Schritt 6:

Die noch weiche Oberfläche wird daraufhin mit einer kleinen Traufel verpresst. Punktuell kann ein erneutes Vornässen der Oberfläche notwendig sein.



Schritt 7:

Die Einteilung der Kleinflächen erfolgt durch Abschnüren in der noch weichen Oberfläche. Die Fugen der Betonschalung werden mit einem Farbröllerbügel nachgezogen.



Schritt 8:

Um die Schalungsanker visuell nachzubilden, kann die runde Rückseite des Farbröllerbügels in die noch weiche Oberfläche gedrückt werden.

Die Verarbeitungsschritte



Schritt 9:

Nachdem der Putz komplett getrocknet ist, erfolgt der erste Anstrich mit der Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop.



Schritt 10:

Nach der Trocknung des ersten Anstrichs erfolgt der zweite Anstrich mit der Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop



Schritt 11:

Um ein authentisches Aussehen zu erzielen, wird die Putzoberfläche mit einer Moosgummi- oder Tapezierwalze sowie der heller eingefärbten Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop leicht und ohne Druck abgerollt.



Schritt 12:

Die Oberfläche muss in unterschiedliche Richtungen abgerollt werden, um ein gewollt uneinheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

Hinweise und Werkzeuge

Verarbeitungshinweise:

- Nur soviel Material vorlegen, wie nass in nass verarbeitet werden kann.
- Die Putzoberfläche ist im Grundfarbton zwingend zweimalig vorzustreichen.
- Beim Einsatz der Moosgummi- oder Tapezierwalze ist auf einen gleichmässig dünnen Farbauftrag zu achten. Zuviel Farbe oder zu starkes Andrücken führt auch in den Putzvertiefungen zu einem Farbauftrag.
- Für eine gleichmässige Farbaufnahme der Moosgummi- oder Tapezierwalze muss diese auf einem glatten Untergrund und mit wenig Farbe abgerollt werden.
- Es wird empfohlen, vorgängig eine Musterfläche anzulegen.

Verwendete Produkte:

- Fixit 745 Designputz
- Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop

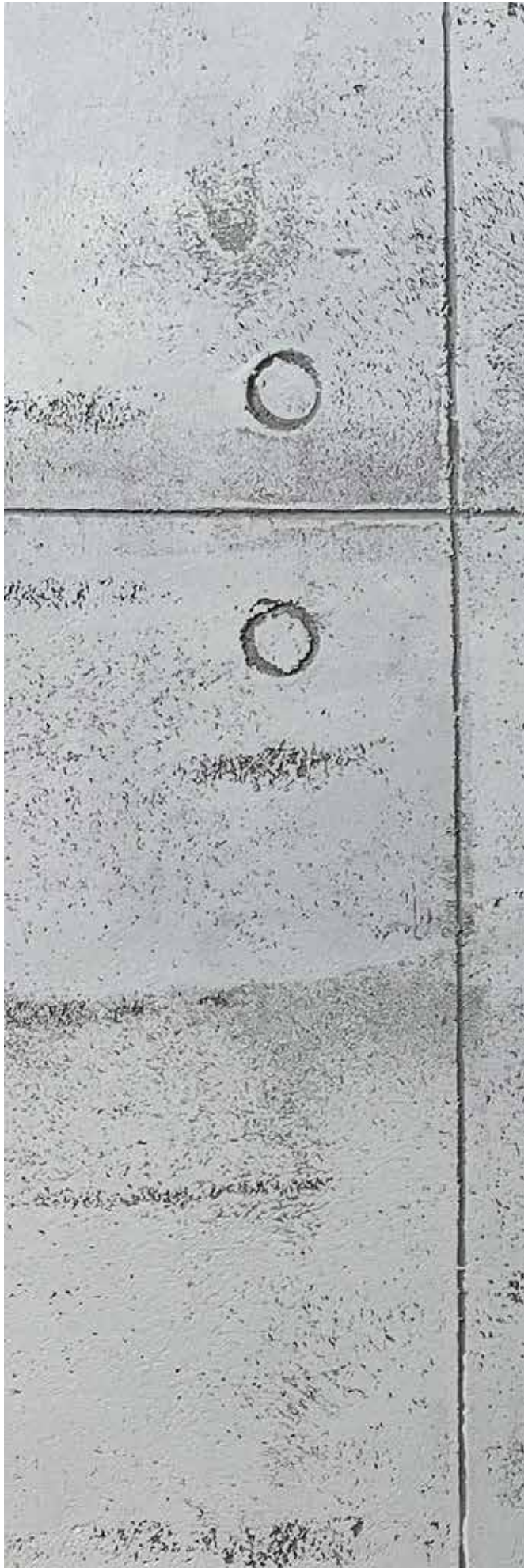


Benötigte Werkzeuge:

- Rostfreie Stahltraufel gross
- Spachtel
- Sprühflasche
- Rostfreie Stahltraufel klein
- Wasserwaage
- Anschlagbrett
- Farbrollerbügel
- Lammfellrolle
- Moosgummi- oder Tapezierwalze

Ihre Notizen

A large grid of small dots, arranged in approximately 30 rows and 40 columns, covering most of the page. This grid is intended for taking handwritten notes.



Hauptsitz

Greutol AG
Libernstrasse 28
8112 Otelfingen
Telefon +41 43 411 77 77
info@greutol.ch

Niederlassungen

Greutol SA Bex
Route du Grand St. Bernard
1880 Bex
Telefon +41 21 702 08 18
bex@greutol.ch

Greutol AG Laupen
Murtenstrasse 29
3177 Laupen
Telefon +41 31 747 85 00
laupen@greutol.ch

Greutol AG Eschlikon
Hilagstrasse 24
8360 Eschlikon
Telefon +41 71 944 30 08
eschlikon@greutol.ch

www.greutol.ch



Wichtiger Hinweis:

Online unter www.greutol.ch finden Sie die aktuellsten Systembeschriebe und technischen Merkblätter. (Ersetzt alle früheren/gedruckten Ausgaben)